

Vienna Insurance Group im ersten Quartal 2020 mit Prämienplus Auswirkungen der COVID-19-Pandemie trotz gutem Jahresauftakt ab Q2 2020 zu erwarten

- **Prämien auf 3,1 Mrd. Euro gesteigert (+7,2 %)**
- **Gewinn (vor Steuern) auf 121,9 Mio. Euro gesunken (-4,4 %)**
- **Nettoergebnis auf 85,8 Mio. Euro erhöht (+2,8 %)**
- **Combined Ratio bei 95,1 % (-1,7 Prozentpunkte)**

Eine positive Geschäftsentwicklung verzeichnete die Vienna Insurance Group (Wiener Versicherung Gruppe) für das erste Quartal 2020. „Wir sind sehr gut in dieses Jahr gestartet und weisen ein deutliches Prämienplus auf. Diese Entwicklung ist auf die starken Monate Jänner und Februar 2020 zurückzuführen, die die ersten Auswirkungen der Mitte März begonnenen Einschränkungen zur Bekämpfung von COVID-19 deutlich kompensieren konnten. Prämieeinbußen durch Rückgänge im Neugeschäft werden in der Entwicklung vor allem ab dem zweiten Quartal 2020 voraussichtlich noch im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres bemerkbar sein“, erklärt Generaldirektorin Elisabeth Stadler. Mit Anfang Mai wurden die Geschäftsstellen in den Ländern der VIG-Gruppe schrittweise wieder geöffnet. Die Serviceeinrichtungen stehen den Kunden unter Einhaltung entsprechender Sicherheitsvorkehrungen wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Prämienplus

Das Gesamtprämienvolumen erreichte in den ersten drei Monaten des Jahres 2020 3,1 Mrd. Euro. Das entspricht einer Steigerung von 7,2 % gegenüber dem ersten Quartal 2019. In allen Sparten konnte im heurigen ersten Quartal ein Prämienplus erzielt werden. Die Einmalerläge in der Lebensversicherung (+29,8 %) sind zweistellig gewachsen. Die in absoluten Zahlen höchsten Prämiensteigerungen verzeichneten die Segmente Österreich und Polen.

Stabiles Ergebnis

Mit einem etwas geringeren Gewinn (vor Steuern) von 121,9 Mio. Euro (-4,4 %) und einem leicht höheren Nettogewinn (nach Steuern und nicht beherrschenden Anteilen) von 85,8 Mio. Euro (+2,8 %) konnte das erste Quartal 2020 trotz erster dämpfender Effekte durch die COVID-19-Pandemie positiv abgeschlossen werden.

Combined Ratio um 1,7 Prozentpunkte verbessert

Die Schadensquote war im ersten Quartal 2020 deutlich niedriger als im Vorjahr und führte zu einer Combined Ratio von 95,1 % (Q1 2019: 96,8 %). Eine starke Verbesserung der Combined Ratio zeigten die Segmente Baltikum, Slowakei und Türkei/Georgien.

Das Finanzergebnis (exkl. Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen) im ersten Quartal 2020 betrug 136 Mio. Euro und lag um 25 % unter dem Wert der Vorjahresperiode. Dies ist vorrangig auf die Entkonsolidierung der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaften mit 31. Juli 2019 sowie auf gestiegene Wertminderungen von Kapitalanlagen zurückzuführen. Die Kapitalanlagen der VIG-Gruppe einschließlich der liquiden Mittel betragen zum 31. März 2020 34,7 Mrd. Euro.

VIG-Gruppe kehrt schrittweise zur „neuen Normalität“ zurück

Mit Mai wurde schrittweise und unter Berücksichtigung der jeweils lokal geltenden Bestimmungen und Vorschriften begonnen, für die großteils in Home Office arbeitenden Mitarbeiter wieder eingeschränkten Bürobetrieb zu ermöglichen. Primär steht die Kundenbetreuung unter Einhaltung strenger Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen im Vordergrund. Weiterhin findet mit dem lokalen Management der VIG-Gesellschaften ein regelmäßiger Austausch zur aktuellen Situation in den VIG-Ländern statt. Ebenso steht die laufende Entwicklung der Kapitalmärkte im Fokus. Die VIG-Gruppe ist durch die Corona-Krise insbesondere aufgrund der damit verbundenen Kapitalmarktentwicklung betroffen. Zudem sind im Neugeschäft teilweise Rückgänge zu verzeichnen, die mit dem gleichzeitigen Anstieg im Onlinegeschäft nicht kompensiert werden können.

Konzern Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)

in EUR Mio.	3M 2020	3M 2019	+/- %
Verrechnete Prämien	3.118,2	2.908,2	7,2
Abgegrenzte Prämien	2.488,3	2.303,0	8,0
Finanzergebnis inkl. at equity bewertete Unternehmen	140,8	186,6	-24,6
Sonstige Erträge	86,2	65,1	32,3
Aufwendungen für Versicherungsfälle	-1.883,6	-1.756,6	7,2
Aufwendungen für Versicherungsabschluss und -verwaltung	-609,0	-575,5	5,8
Sonstige Aufwendungen	-100,7	-95,2	5,8
Ergebnis vor Steuern	121,9	127,5	-4,4
Steueraufwand	-33,1	-26,2	26,4
Periodenergebnis	88,8	101,3	-12,3
Nicht beherrschende Anteile am Periodenergebnis	-2,9	-17,8	-83,5
Ergebnis nach Steuern u. nicht beherrschenden Anteilen	85,8	83,5	2,8
Ergebnis je Aktie in EUR (annualisiert)	2,68	2,61	2,8
Combined Ratio (netto in %)	95,1	96,8	-1,7pp

Segmentberichterstattung (IFRS)

in EUR Mio.	Österreich			Tschechische Republik			Slowakei		
	3M 2020	3M 2019	+/- %	3M 2020	3M 2019	+/- %	3M 2020	3M 2019	+/- %
Verrechnete Prämie Gesamt	1.364,8	1.278,8	6,7	465,8	454,9	2,4	219,7	209,6	4,8
Ergebnis vor Steuern	41,4	45,4	-8,9	45,5	41,5	9,6	13,0	10,6	23,4
Combined Ratio (netto in %)	95,5	96,6	-1,1pp	94,6	95,6	-1pp	91,3	96,4	-5,1pp

in EUR Mio.	Polen			Rumänien			Baltikum		
	3M 2020	3M 2019	+/- %	3M 2020	3M 2019	+/- %	3M 2020	3M 2019	+/- %
Verrechnete Prämie Gesamt	313,5	250,4	25,2	125,9	115,9	8,6	131,0	133,3	-1,7
Ergebnis vor Steuern	13,6	12,3	10,8	2,1	2,0	4,1	3,1	0,1	>100
Combined Ratio (netto in %)	93,8	95,1	-1,3pp	100,1	101,6	-1,5pp	92,1	99,9	-7,8pp

in EUR Mio.	Ungarn			Bulgarien			Türkei/Georgien		
	3M 2020	3M 2019	+/- %	3M 2020	3M 2019	+/- %	3M 2020	3M 2019	+/- %
Verrechnete Prämie Gesamt	98,7	81,2	21,6	62,2	66,5	-6,5	71,7	56,8	26,3
Ergebnis vor Steuern	2,2	2,2	3,8	5,4	4,3	26,0	2,4	2,3	2,8
Combined Ratio (netto in %)	97,6	98,0	-0,4pp	91,4	95,1	-3,7pp	93,7	101,1	-7,4pp

in EUR Mio.	Sonstige CEE			Übrige Märkte			Zentrale Funktionen		
	3M 2020	3M 2019	+/- %	3M 2020	3M 2019	+/- %	3M 2020	3M 2019	+/- %
Verrechnete Prämie Gesamt	126,8	107,6	17,9	77,4	79,1	-2,2	483,9	453,1	6,8
Ergebnis vor Steuern	8,2	7,2	13,7	8,1	7,5	8,8	-26,2	-8,8	>100
Combined Ratio (netto in %)	100,2	94,1	6,1pp	76,0	78,9	-2,9pp			

in EUR Mio.	Konsolidierung			Gesamt		
	3M 2020	3M 2019	+/- %	3M 2020	3M 2019	+/- %
Verrechnete Prämie Gesamt	-423,2	-379,1	11,6	3.118,2	2.908,2	7,2
Ergebnis vor Steuern	3,1	1,2	>100	121,9	127,5	-4,4
Combined Ratio (netto in %)				95,1	96,8	-1,7pp
Ergebnis nach Steuern u. nicht beherrschenden Anteilen				85,8	83,5	2,8

Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Information zur Berichterstattung

Einer Änderung des Regelwerks für das Marktsegment prime market der Wiener Börse folgend, hat die Vienna Insurance Group (Wiener Versicherung Gruppe) ihre Berichterstattung angepasst. Im Hinblick auf den Geschäfts- und Halbjahresfinanzbericht ergeben sich keinerlei Änderungen. Die Zwischenberichte gemäß IAS 34 zum 1. und 3. Quartal wurden ab 2019 eingestellt. Die Quartalszahlen 1. und 3. Quartal zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurden in Einklang mit den internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erstellt.

IR News und Ergebnis-Präsentation sind verfügbar unter: www.vig.com/events

Die **Vienna Insurance Group** (Wiener Versicherung Gruppe) ist die führende Versicherungsgruppe in Österreich sowie Zentral- und Osteuropa (CEE). Rund 50 Versicherungsgesellschaften in 30 Ländern bilden eine Gruppe mit langer Tradition, starken Marken und hoher Kundennähe. Die mehr als 25.000 MitarbeiterInnen der Vienna Insurance Group (Wiener Versicherung Gruppe) kümmern sich tagtäglich um die Bedürfnisse von mehr als 22 Millionen Kunden. Seit 1994 notiert die VIG-Aktie an der Wiener Börse und weist ein „A+“-Rating mit stabilem Ausblick der international anerkannten Ratingagentur Standard & Poor's aus. Das ist das beste Rating aller Unternehmen im ATX, dem Leitindex der Wiener Börse. Die Vienna Insurance Group (Wiener Versicherung Gruppe) kooperiert eng mit der Erste Group, der größten Retailbank in Zentral- und Osteuropa.

Disclaimer/Haftungshinweis

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind und auf künftige Entwicklungen der Vienna Insurance Group (Wiener Versicherung Gruppe) Bezug nehmen. Diese Aussagen beruhen auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensführung. Die Veränderung der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung, zukünftige Marktbedingungen, Veränderungen der Kapitalmärkte und sonstige Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den derzeit in die Zukunft gerichteten Aussagen abweichen. Die Vienna Insurance Group AG Wiener Versicherung Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Rückfragen:

VIENNA INSURANCE GROUP AG Wiener Versicherung Gruppe

Group Communications & Marketing

Schottenring 30, 1010 Wien

Wolfgang Haas, MSc - Leitung

Telefon: +43 (0)50 390-21029

mailto: wolfgang.haas@vig.com

Die Presseaussendung finden Sie auch unter <http://www.vig.com>